

Vorhaben- und Erschließungsplan

,Solarpark Haslach'

 Grünland innerhalb PV-Anlage / Modulfläche

Ansaat mit Regionalem Saatgut, Kräuteranteil 30 %

Pflege durch 2 schräge Mahd (Schnitthöhe 10 cm; 1. Schnitt ab 01. Juli, 2. Schnitt ab 15. August) mit Abfuhr des Mahdgutes.

Alternativ ist eine Beweidung möglich

 Ausgleichsflächen

Pflege: Auf den nicht bepflanzten Bereichen zwischen Hecke und den angrenzenden Flächen Entwicklung von Altgras-/Saumbereiche. Sie werden alle zwei Jahre im Herbst abschnittsweise gemäht.

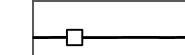
 Heckenpflanzung

2-reihig, Arten siehe Pflanzschema; Mindestqualität siehe Pflanzliste

Pflege der Hecken: In den ersten drei Jahren Heckenbereiche regelmäßig ausmähen, um ein sicheres Anwachsen der Pflanzung zu gewährleisten.

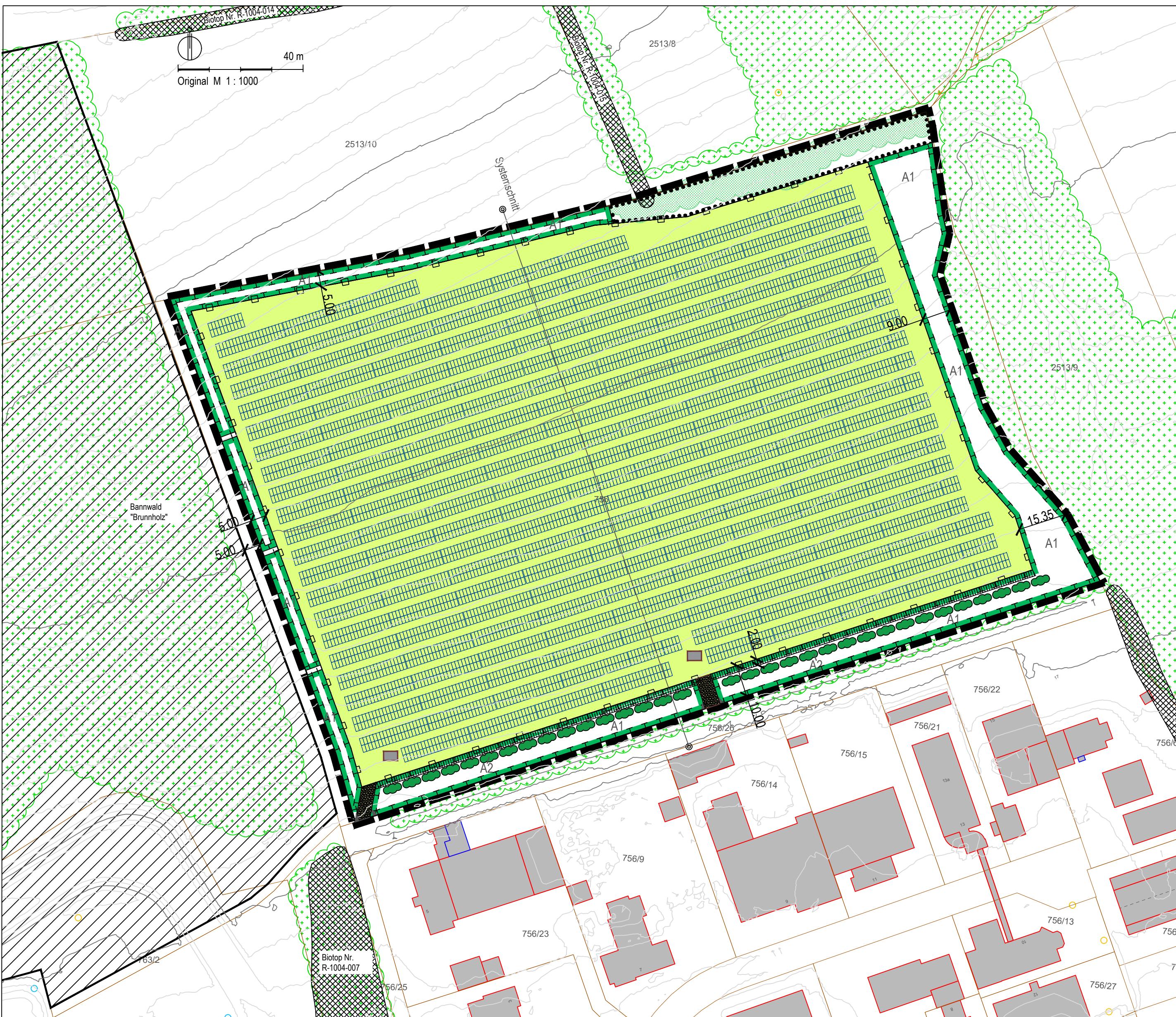
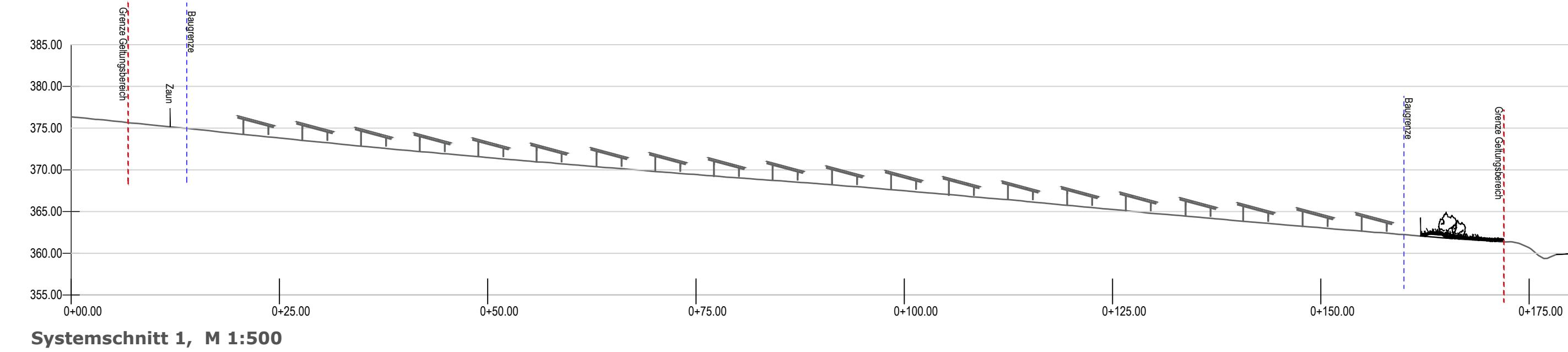
Danach ist abschnittsweise „Auf den Stock setzen“ möglich, Abstand mindestens 7 Jahre. Dabei sind Überhänger in Form von einzelnen Bäumen bzw. Sträuchern zu belassen. Schnittgut ist zu entfernen. Zeitraum für die Pflegemaßnahme: 01. Oktober - 28. Februar.

 Aufschüttung 0,5 m Höhe zum Rückhalt von Oberflächenwasser

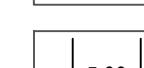
 Zaun, OK max. 2,20 m, UK min. 0,20 m über Gelände

 Technikgebäude

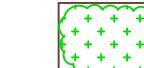
 Modulreihen, schematisch - genauer Standort nicht verbindlich



Erschließung, Befestigung nur als Schotterrasen



Bemaßung



Wald- und sonstige Gehölzbestände



Gehölzbestand innerhalb des Geltungsbereiches



Hinweise:

Bestehendes Gebäude mit Hausnummer



Schematische Gebäudedarstellung



Bestehende Grundstücksgrenze mit Flurnummer



Bannwald



Biotope gem. Bayerischer Biotopkartierung mit Nr.



Höhenlinien

Ver-/Entsorgung

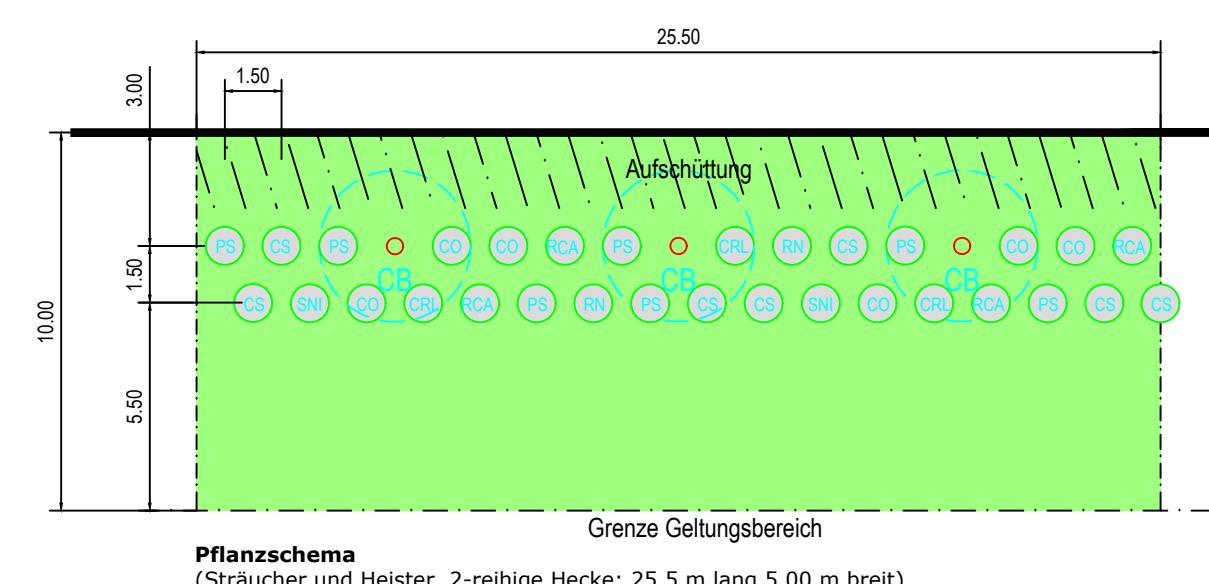
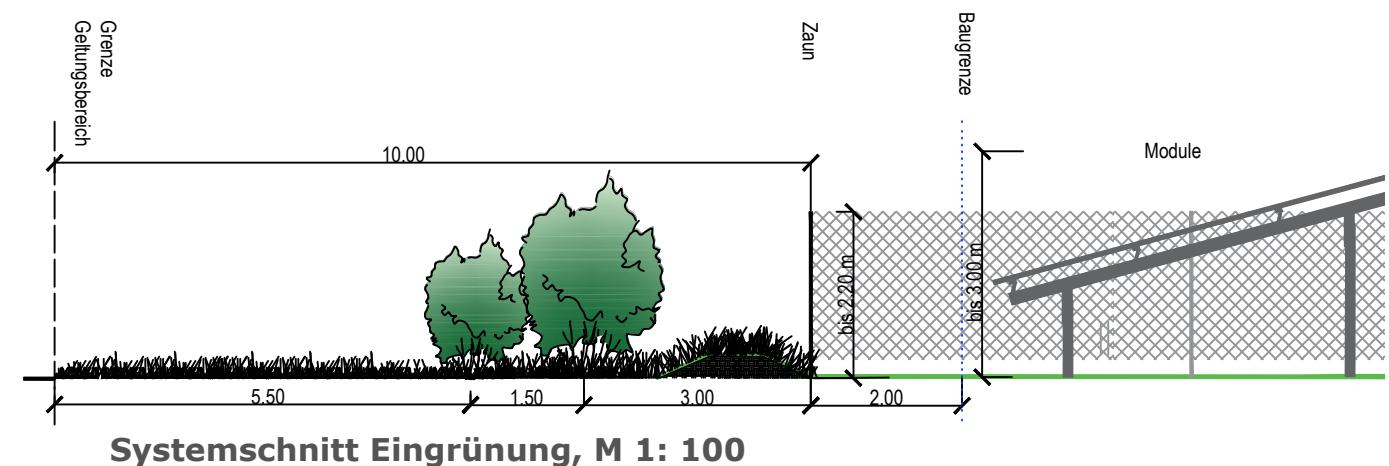
1. Wasserver- und Entsorgung

Ein Schmutzwasser- bzw.-Kanalanschluss oder Trinkwasseranschluss ist nicht notwendig.

2. Strom-/Telekommunikationsversorgung

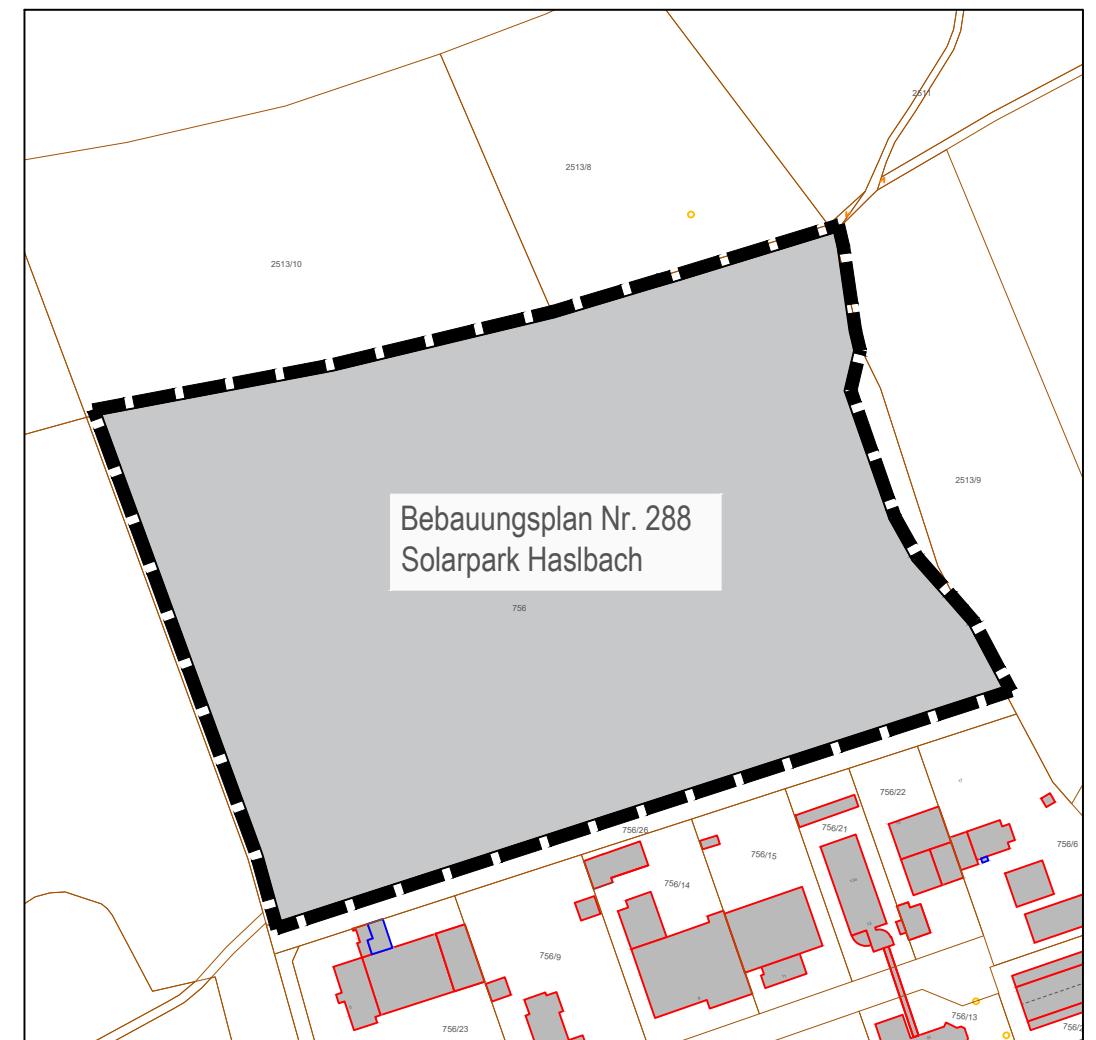
Telekommunikationseinrichtungen sind im Planungsgebiet nicht erforderlich.

Die Energieeinspeisung der geplanten PV-Anlage im Sondergebiet erfolgt über eine noch festzulegende Übergabestation außerhalb des Geltungsbereiches. Die Kabel werden von den Enden der Modultische unterirdisch zum Technikraum verlegt.



Pflanzliste - Pflanzschema			
Menge je Abschnitt	BOT-NAME	Name	Kürzel
4	Rosa canina	Hundsrose	RCA
2	Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	SNI
3	Crataegus laevigata	Weißdorn	CRL
2	Rhamnus catharticus	Kreuzdorn	RN
7	Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	CS
6	Corylus avellana	Haselnuss	CO
7	Prunus spinosa	Schlehe	PS
3	Carpinus betulus	Hainbuche	CB

zu verwenden sind ausschließlich autochthone Gehölze des Vorkommengebietes 5.2 "Schwäbische und Fränkische Alb"; Mindestqualität: v. Str., H 60-100 cm; für Hainbuche: Heister 3 v., H 150-200 cm



Vorhaben- und Erschließungsplan zum Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 288 Solarpark Haslach

Entwurf

Entwurfsvorsteller:
NEIDL + NEIDL
Landschaftsarchitekten und Stadtplaner

Planungs- und Baureferat: R VI:

Stadtplanungsamt: Amt 61:

Abteilung 61.2 Spon Datum: 25.05.2022 Ergänzt: 05.12.2023